



CDU RATSFRAKTION DER
STADT OSNABRÜCK

Alexander Illenseer
Fraktionsgeschäftsführung

Telefon (0541) 323-4300
Telefax (0541) 27217
Mobil: (01525) 3232004

illenseer.a@osnabrueck.de
www.cdu-ratsfraktion-osnabrueck.de

Pressemitteilung

06. Mai 2011

Verkehrsgutachter bestätigt CDU

„Die CDU sieht sich in ihrer Position für eine Verlagerung der Busse in die obere Johannisstraße und gegen ein XXL- Shopping-Center, mit 22.000 m² Einzelhandelsfläche und 700 PKW- Stellplätzen, bestätigt, so CDU- Fraktionsvorsitzender Fritz Brickwedde und Katharina Pötter CDU-Ratsmitglied.

Der Verkehrsgutachter habe in der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt klar dargestellt, dass auch losgelöst von der Verlagerung der Busse in die Johannisstraße, der Neumarkt für ein XXL- Shopping- Center nicht geeignet ist. Vor allem in Spitzenzeiten wie Samstagen und im Weihnachtsgeschäft, käme es zu einem Verkehrschaos. „Durch die geplanten Maßnahmen am Neumarkt wird es zu gewaltigen Rückstaus auf dem gesamten Wall kommen. Dies würde an Samstagen und in der Weihnachtszeit bedeuten, dass der Verkehr in der Innenstadt zum Erliegen kommt“, stellt Katharina Pötter klar.

Der Verkehrsgutachter habe diese Position bestätigt. Somit kommt es nicht nur zur Pleiten und Leerständen im Herzen der Osnabrücker Innenstadt, sondern auch zu einem Zusammenbruch des Verkehrs.

Die CDU-Fraktion hat sich bereits vor drei Wochen bezüglich der Neugestaltung und Reaktivierung des Neumarktes grundsätzlich positioniert. Die CDU spricht sich für eine Verkehrsführung auf dem Neumarkt aus, die eine Dreispurigkeit für den motorisierten Individualverkehr zur Folge hat. Eine Sperrung für den PKW-Verkehr erfolgt nicht. Die erfolgreiche Entwicklung dieses Bereiches wird sich positiv auf die Osnabrücker Innenstadt auswirken und zur Stärkung des Einzelhandels im Sinne der gesamtstädtischen Entwicklung beitragen. Die Neuansiedlung eines Shopping-Centers mit 22.000 m² Einzelhandelsfläche und 700 PKW- Stellplätzen ist aus Sicht der CDU nicht der richtige Weg für den Neumarkt. „Auch ohne ein riesiges Center kann der Neumarkt neu gestaltet und revitalisiert werden“, so Brickwedde. Die CDU-Fraktion hat in ihrem Aktions-

plan, neue Lösungsvorschläge und Ideen zur Neugestaltung des Neumarktes, unter Berücksichtigung der gesamten innerstädtischen Interessen, aufgezeigt. „Es ist uns besonders wichtig, das Herz der Stadt, nämlich die Innenstadt rund um den Nikolaiort und die Große Straße weiter zu stärken. Dabei müssen vor allem existierende Laufwege bei einer Neuansiedlung von weiteren Verkaufsflächen entscheidend berücksichtigt werden“, so Pötter weiter. Nach dem Willen der CDU sollen die Bushaltestellen am Neumarkt offener und moderner gestaltet werden. Um einen Platzcharakter am Neumarkt wieder herzustellen, sind die Bushaltestellen vor dem Landgericht in die obere Johannisstraße zu verlegen.

„Unsere Vorschläge verhindern vor allem auch ein Verkehrschaos, vor allem in Spitzenzeiten“, so Brickwedde und Pötter abschließend.